



**Bezirksverband Schwaben**

Fabrikstraße 2  
86199 Augsburg  
Telefon (08 21) 90 60 60  
Telefax (08 21) 9 26 23  
[www.bvschwaben.brk.de](http://www.bvschwaben.brk.de)

**Medienteam Abenteuer Siedeln**  
Tel. (01 76) 65 31 64 14  
E-Mail: [presse@abenteuer-siedeln.de](mailto:presse@abenteuer-siedeln.de)  
[www.abenteuer-siedeln.de](http://www.abenteuer-siedeln.de)

# Presseinformation

## Dritter Tag "Abenteuer Siedeln": Hoher Besuch und Chaoswettbewerb

Legau, 03.06.2010

Der Höhepunkt des dritten Tages "Abenteuer Siedeln" in Legau war der Besuch des Schirmherrn Stefan Goßner, Bundesleiter der Wasserwacht im Roten Kreuz. Mehrere ranghohe Leitungskräfte des Jugendrotkreuzes und der Wasserwacht begleiteten ihn, unter anderem der Vorsitzende des Bayerischen Jugendrotkreuzes Dirk Irlner mit seinen beiden Stellvertretern.

Professor Goßner zeigte sich begeistert vom Bildungskonzept hinter "Abenteuer Siedeln" und dankte der ehrenamtliche Projektgruppe um Christian Rzepka und Alfons Sailer. Goßner lobte die Veranstaltung als "Highlight, das die Kinder hier erleben" und an das sie noch lange zurückdenken würden. Er selbst habe beste Erinnerungen an solche Zeltlager aus seiner eigenen Jugend. Zudem lobte er Abenteuer Siedeln als beispielhaftes Projekt für die harmonische Zusammenarbeit der beiden Rotkreuzorganisationen Jugendrotkreuz und Wasserwacht.

Der Tagesablauf war heute abwechslungsreich gestaltet. Vormittags gab es wieder die beliebten Workshops, heute mit neuen Themen wie Bewerbungstraining oder Kommunikation und Körpersprache, Bauchtanz, Judo und Capoeira.

Am Nachmittag folgte der große Chaoswettbewerb. Dieser machte seinem Namen alle Ehre, denn teilnehmen konnte jeder Handelsstadtbewohner, sofern seine Stadt die nötigen Teilnahmekarten für die Campwährung "Dunants" gekauft hatte. An 28 Stationen maßen sich die Jugendlichen in Bierkistenstapeln, Apfeltauchen, Torwandschießen, Matschweitsprung oder Gummibärchen-Erschmecken. Dafür winkten attraktive Dunantgewinne.

**Die sieben Grundsätze  
der Rotkreuz- und  
Rothalbmondbewegung**

- Menschlichkeit
- Unparteilichkeit
- Neutralität
- Unabhängigkeit
- Freiwilligkeit
- Einheit
- Universalität



Wem das zu anstrengend war, der konnte fleißig an der Tagesaufgabe mitwirken, einem Domino im Großformat. Und für die Sportbegeisterten, die den Matsch nicht scheuten, bot ein Rugby-Team aus Memmingen ein Schnuppertraining an.

Nach der Prämierung der Tagesaufgabe (Tagessieger Sao Paulo vor Tokio und Chicago) klang der Abend mit Kino, Karaoke und einem Spieletest aus. Die geplante Nachtwanderung mußte wetterbedingt leider entfallen.

Bereits in der Nacht mußte die Projektgruppe auf das schlechte Wetter reagieren und Teile der Gruppen in den Festbauten der Umweltstation in Legau unterbringen. Zudem wurden Workshopzelte kurzerhand zu Trockenzelten umgewidmet und mit Zeltheizungen beheizt.

"Wir hoffen spätestens für morgen auf schöneres Wetter, damit die Teilnehmer ihr Abenteuer Siedeln endlich voll genießen können.", zieht Projektleiter Christian Rzepka vom Roten Kreuz Bilanz. "Dass die Gruppen trotzdem voll motiviert sind und die Stimmung im Camp gut ist, dafür gebührt allen Beteiligten großer Respekt!"

Mehr Informationen und Fotos zur Veranstaltung gibt es jederzeit auf der Homepage [www.abenteuer-siedeln.de](http://www.abenteuer-siedeln.de). (m)eine Welt - (m)eine Zukunft!

Wir freuen uns auf Ihre Unterstützung. Denn Ehrenamt braucht starke Medienpartner!

**Die sieben Grundsätze  
der Rotkreuz- und  
Rothalbmondbewegung**

- Menschlichkeit
- Unparteilichkeit
- Neutralität
- Unabhängigkeit
- Freiwilligkeit
- Einheit
- Universalität